Königliches Belvédère

der Brühl'schen Terrasse.

Heute Sonntag, den 21. Februar 1886

zwei Concerte

von der Kapelle des K. S. 2. Gren.-Reg. Nr. 101 „Kaiser Wilhelm, König von Preußen" unter Direktion des Kgl. Musikdirektors Herrn

A. Trenkler.

Erstes Concert Anfang 4 Uhr
Zweites Concert Einlaß 7 Uhr / Anfang ½8 Uhr } Entree **50 Pf.**

Th. Fiebiger.

Gewerbehaus.

Sonntag den 21. Februar 1886

Zwei Concerte

von der aus **50** Mitgliedern bestehenden Kapelle des Gewerbehauses unter Leitung des Kapellmeisters Herrn

M. Zimmermann.

Programm (Nachmittags) Anfang 4 Uhr.

1. Ouverture „Pique Dame" von Suppé. 2. Zigeunerchor und Arie aus „Trovatore" von Verdi. 3. Nordseebilder, Walzer von Joh. Strauß. 4. a) Serenade, für die Violine, von Simon. b) Die Biene, für die Violine, von Schubert. (Herr Kapellmeister Hoffmann). 5. Ouverture „Diana von Solange" von E. H. A. S. 6. Hochzeitszug der Braut von Kaschmir aus „Feramors" von Rubinstein. 7. „Hoch die Kunst", Polka von Weiß. (Piston-Solo Herr Schimmer.) 8. Melodienbild, Potpourri von M. Zimmermann. 9. Ouverture „Ruy Blas" v. Mendelssohn-Bartholdy. 10. Serenade für Streichquartett von Haydn. 11. Krönungsmarsch aus „Die Folkunger" von Kretschmer. 12. Polizey, Polka française von M. Zimmermann.

Programm (Abends-) Anfang ½8 Uhr.

1. Ouverture zum Charaktergemälde „Mozart" von Suppé. 2. Cavatina des Figaro aus „Barbier von Sevilla" von Rossini. (Posaunen-Solo Herr Schmauser). 3. „Wie aus'n Hane", Walzer von Joh. Strauß. 4. Menuett aus dem Streichquartett von Boccherini. 5. Ouverture zu „Santa Chiara" von E. H. A. S. 6. Ballet und Chor aus „Faust" von Gounod. 7. La veritable Manola, von Emile Bourgois. (Piston-Solo Herr Schau.) 8. Fantasie aus R. Wagner's Oper „Der fliegende Holländer" v. M. Zimmermann. 9. Ouverture „Raimond" von Thomas. 10. Paraphrase über die „Loreley" von Nowacka. 11. Serenade, Ball-Espagnole von C. Metra. (Xylophon-Solo Herr Miertschke.) 12. Frühlingsmarsch von Genee.

Entree 75 Pf.

Billets, 6 Stück 3 Mark, an den bekannten Verkaufsstellen und an der Kasse.

Lincke'sches Bad.

Heute Sonntag

Grosses Concert

von der Kapelle des K. S. 1. (Leib-) Gren.-Reg. Nr. 100, unter Direction des Königl. Musikdirektors Herrn

A. Ehrlich.

Anfang 4 Uhr. **Entree 50 Pf.**

Abonnement-Billets 5 Stück 1 M. 50 Pf. sind in den bekannten Verkaufsstellen und an der Kasse zu haben.

Nach dem Concert gr. Ball.

J. Linke.

Kohleder's Etablissement in Löbtau.

Heute Sonntag **siebentes**

gr. Carneval-Concert

von der Kapelle der K. S. Pioniere unter Direction des Musikdirektors Herrn

A. Schubert.

Anfang 4 Uhr. Entree **30** Pf.

Billets à 25 Pf. an den bekannten Verkaufsstellen, sowie 4 Stück 1 Mark an der Kasse. Kinder in Begleitung Erwachsener bezahlen die Hälfte des Entrees.

Nach dem Concert

grosser Ball.

Die von obiger Kapelle ausgegebenen Passe-partout-Billets gelber und weißer Farbe verlieren während der Carneval-Concerte ihre Gültigkeit. Hochachtungsvoll **A. Kohleder.**

Kleinhold's Säle.

Heute Sonntag den 21. Februar 1886

Gr. Abend-Concert

von der Kapelle des K. S. Schützenregiments Prinz Georg Nr. 108 unter Direktion des Kgl. Musikdirektors

C. Thoss.

Anfang ½8 Uhr. Entree 50 Pf. **F. Rothe.**

Familienbillets 5 Stück 1 M. 50 Pf. an der Kasse.
Billets à 30 Pf. an den bekannten Verkaufsstellen.

Empfehle meine eleganten Säle und Gesellschaftszimmer geehrten Vereinen und Familien zur Abhaltung von Festlichkeiten.
Fernsprechstelle 475. Hochachtungsvoll **Fritz Rothe.**

Dresdner Prater.

Heute Sonntag

Gute Eisbahn und grosses Concert.

Ermäßigte Preise. Anfang 3 Uhr.

In den Glashallen Grosses Concert und Rollschuhlaufen.

Anfang 4 Uhr. Ende ½11 Uhr.

U. Eichler.

Dienstag, den 23. Februar,
Abends 7 Uhr,
im Saale des Hotel de Saxe

CONCERT

des Harmonium-Virtuosen

V. J. Hlavác

Musik-Director aus Petersburg.

1. Lied mit Veränderungen . . . . . **Joh. Mich. Bach.**
2. a) Adagio cantabile a. d. Sonate pathétique } . . **Beethoven.**
   b) Andante a. d. Pastoral-Sonate }
3. Toccata und Fuge für Orgel . . . . **G. Muffat.**
4. Ouverture zur Oper „Wilhelm Tell" . **Rossini.**
5. Vorspiel zu „Lohengrin" . . . . . **Wagner.**
6. a) Andante a. d. ital. Concert . . . **J. S. Bach.**
   b) Fuge über den Namen „Bach" . . **Schumann.**
   c) Märchen am Spinnrad . . . . . **Schimak.**
   d) Maiblümchen aus „Die Jahreszeiten" **Tschaikowski.**
7. Präludes-Etudes-Valse-Mazurkas . . **Chopin.**

Das Concert-Harmonium ist aus der Kais. Kgl. Hof-Harmonium- und Pianoforte-Fabrik von **Schiedmayer** in Stuttgart.

Numerirte Billets à 3 und 2 Mark, sowie Stehplätze à 1 Mark sind in der Königl. Hof-Musikalienhandlung von **F. Ries** im Kaufhause zu haben.

Mittwoch den 24. Februar 1886

CONCERT

des Musikervereins zu Striesen
im Gasthofe zum Graf Thun daselbst,
zum Besten der vom Frauenverein zu Striesen
beabsichtigten
Ausstattung armer Confirmanden.

Anfang 8 Uhr Abends.

Eintrittskarten: Nummerirter Platz à 75 Pf., nichtnummerirter Platz à 50 Pf., sind bis Mittag 12 Uhr des Concerttages bei den Vorstandsmitgliedern der genannten Vereine, sowie bei den Herren Kaufmann **Engelmann,** Gasthofsbesitzer **Hammer** und Restaurateur **Schladitz** (Brauerei), desgl. von Abends 7 Uhr ab an der Kasse zu haben.

Bergkeller.

Heute Sonntag

gr. Concert

von der Kapelle des Garde-Reiter-Regiments unter Direction des Kgl. Stabstrompeters Herrn

A. Franz.

Anfang 4 Uhr. Entree 30 Pf.

Familien-Billets 4 Stück 1 Mark an der Kasse.

PROGRAMM.

1. Jubel-Festmarsch von A. Franz. 2. Ouverture z. Op. „Zampa" von F. Herold. 3. „Neu-Wien", Walzer von J. Strauß. 4. Csardas a. d. Op. „Der Geist des Wo-woden" von Großmann. 5. Ouverture z. Op. „Tankred" von G. Rossini. 6. „Lob der Frauen", Mazurka von J. Strauß. 7. „Lohengrin's Herkunft" a. d. Op. „Lohengrin" (Herr Franz) von R. Wagner. 8. Polonaise IV., Op. 40 von F. Chopin. 9. Introduction und Arie a. d. Op. „Margarethe" von Gounod. 10. Ranon-Quadrille (neu!) von R. Genee. 11. Terzett a. „Pilgerfahrt nach dem gelobten Lande" (Die Herren Franz, Stock und Pochert) von Kretschmer. 12. Schau-Walzer a. d. „Zigeunerbaron" von J. Strauß.

Dem Concert folgt Ballmusik.

R. Hopf.

Der Aufenthalt ist nur noch kurz!

Circus Herzog.

Heute Sonntag, **um den vielseitigen Wünschen des geehrten Publikums von hier und Umgegend nachzukommen: Zwei grosse**

Komiker-Vorstellungen,

4 Uhr u. 7½ Uhr. **In beiden Vorstellungen durchgängig neue Scherze, Episoden, Intermezzos und Scenen sämmtlicher Clowns, sowie Vorführung der wunderbar**

dressirten Ochsen Bill u. Dick.

Auftreten des neu engagirten Clowns

Mr. Rob. Harrison.

Zur Nachmittags-Vorstellung zahlen Kinder auf allen Plätzen die Hälfte.

Alles Nähere Plakate. Morgen Vorstellung.

Victoria Salon

Heute 2 Vorstellungen.

Auftreten nachgenannter Kunstspecialitäten 1. Ranges:

Troupe Antonio:

Miß Adelina, Mr. Antonio, Mr. Bertel, Trois barres fixes.

Miss Adelina,

die erste Dame, welche in Dresden am Reck turnt.

Die schwarze Barbara,

Travaill aërien.

Herr Amann, Charakterdarsteller.

Mr. **Kremo,** Drahtseilkünstler | Hr. **G. Rösser,** Gesangskomiker.
Mr. **Krüger,** Clown musical. | Mr. **Gairard,** Jongleur.
Frl. **Cortini,** Liedersängerin. | Frl. **Mariano,** Solotänzerin.

Anfang der 1. Vorstellung ½4 Uhr. Kleine Preise.
Anfang der 2. Vorstellung ½8 Uhr. Gewöhnl. Preise. A. Thieme.

Prießnitz-Bad.

Pferdebahnstation Bischofsweg neben der Schützenkaserne.

Heute Nachmitt. von 4 Uhr an **Stefanie's Kasperltheater.** Frische **Käsekäulchen.** Ein gutes Glas **Waldschlößchen-Bock.** Lokale gut geheizt. Um zahlreichen Besuch bittet Adolf Fritzsch.

Mittwoch den 24. Februar, Abends ½8 Uhr,
im Saale des Hotel de Saxe

Vierter (letzter)

Recitations-Abend

von

Frau Dr. Schramm-Macdonald.

Numerirte Billets à 2 und 1½ M., sowie Stehplätze à 75 Pf. sind in der Königl. Hofmusikalien-Handlung von **F. Ries** im Kaufhause zu haben.

Residenz-Theater.

Donnerstag den 25. Februar 1886

Gastspiel des Tragöden Maurice Morisson

Fromont jun. und Risler senior.

Comödie in 5 Aufzügen

von **Alphonse Daudet.**

Dresdner Geflügelzüchter-Verein

(gegründet 1865)

unter dem Protektorat Ihrer Kgl. Hoh. der Prinzessin Mathilde, Herzogin zu Sachsen.

22. Allgemeine grosse

Geflügel-Ausstellung

vom 26. Februar bis mit 1. März 1886

in den **Ausstellungs-Sälen** der

Gartenbau-Gesellschaft „Flora"

(Dresden-A., Ostra-Allee 32)

verbunden mit Prämiirung u. Verloosung.

Geöffnet von früh 9 bis Abends 6 Uhr.
Sonntag von 11 Uhr an.

Entree 50 Pf., Kinder 15 Pf., Katalog 30 Pfg.
Loose 1 Mk. (incl. Entree) an der Kasse.

Der Vorstand.

Bekanntmachung.

Für Knaben, welche die **Glaserei** erlernen wollen, werden Lehrmeister durch den unterzeichneten Vorstand der Glaser-Innung nachgewiesen. Eltern und Vormünder werden darauf aufmerksam gemacht, daß die Ausbildung der bei der Innung eingeschriebenen Lehrlinge unter der Controle der Innung steht, daß ferner innerhalb des Innungs-Bezirks, welcher außer der Stadt Dresden auch die Bezirke der Amtshauptmannschaften Dresden-Altstadt und Neustadt umfaßt, **nur** die bei **Innungsmitgliedern** lernenden Lehrlinge nach Ablegung der Gesellenprüfung die Legitimationsbücher des Verbandes von Glaser-Innungen Deutschlands erhalten. Von dem Besitz derselben ist der kostenlose Arbeitsnachweis und die Gewährung der Reise-Unterstützung durch die Verbandsinnungen abhängig.

Die Glaser-Innung zu Dresden.

Oser Liebert, Bankstraße 14.

Trianon.

Grösstes Ball-Etablissement der Residenz.

Heute Sonntag und morgen Montag in dem festlich dekorirten Saale

Grosse öffentl. Ballmusik.

Von 4 bis 7 Uhr, morgen von 7–10 Uhr

Tanzverein.

Streichtour **10** Pf., Blastour **20** Pf.

Morgen Montag zum ersten Male Um 10 Uhr

Großer Kappen-Cotillon.

Die Direction.

Bazar-Tunnel.

Heute Sonntag den 21. Februar

Zwei grosse Gala-Vorstellungen mit humoristischem Concert,

ausgeführt vom

Illussionisten Mr. Roman.

Anfang der Vorstellungen 4 Uhr und ½8 Uhr.

Achtungsvoll **Paul Tettenborn.**

Weitere Vergnügungsanzeigen siehe Seite 7 u. 12.

Redacteur für Politisches: **Dr. Emil Bierey.** — Für's Feuilleton: **Bernh. Seubert.** — Verantw. Redacteur: **Julius Schmidt** in Dresden.
Sprechzeit Vorm. 10–12, Nachm. 5–7.
Verleger und Drucker: **Liepsch & Reichardt** in Dresden.
Papier von Andrich u. Richter in Leipzig.
Das heutige Blatt enthält incl. der belletristischen Sonntags-Beilage und des Börsen- und Fremdenblattes **36** Seiten.